



HANSESTADT
BUXTEHUDE

P R E S S E I N F O R M A T I O N

16. Januar 2019

Nr. 7/2019

**John Boyne bekommt Buxtehuder Bullen am 22. Januar überreicht
– Preisträger David Safier (2014) hält Laudatio**

Buxtehude. Die offizielle Preisverleihung des mit 5.000 Euro dotierten Jugendliteraturpreis Buxtehuder Bulle 2017 an den irischen Bestseller-Autoren John Boyne findet am **Dienstag, 22. Januar, ab 19 Uhr**, auf der Halepaghen-Bühne, Konopkastraße 5 in Buxtehude, statt. John Boyne wird für seinen im Fischer Verlag erschienen Roman *Der Junge auf dem Berg* (Übersetzt aus dem Englischen von Ilse Layer) geehrt.

Verliehen wird der Buxtehuder Bulle von Bürgermeisterin Katja Oldenburg-Schmidt. Die Laudatio wird der Bullenpreisträger von 2014 David Safier halten, die Moderation des Abends übernimmt der Horneburger Musikmanager und Estering-Sprecher Martin Kummerow. Schüler des Gymnasiums Süd in Buxtehude gestalten unter Anleitung des bundesweit bekannten Horneburger Schauspielers Rainer Piwek (u.a. *Der Lehrer*) das Rahmenprogramm. Für den musikalischen Rahmen sorgt „4-Beat“, die Bigband der Kreisjugendmusikschule Stade.

John Boyne wird noch vor der Preisverleihung abseits der Öffentlichkeit Buxtehuder Schüler besuchen, mit ihnen über Literatur ins Gespräch kommen und aus seinem Siegerbuchlesen. Die erste öffentliche Veranstaltung findet dann am **Montag, 21. Januar, statt: Um 17.30 Uhr** wird die Messingplatte in der Altstadt, vor dem Goldschmied-Juweliere Brunckhorst, Lange Straße 23, offiziell eingeweiht. „Ein Abend mit John Boyne“ in deutscher und englischer Sprache findet im Anschluss, am Montag, 21. Januar, **19 Uhr**, in der Stadtbibliothek, Fischerstraße 2, statt. Eintritt/Spende: Fünf Euro (zugunsten des Förderkreises Stadtbibliothek Buxtehude), Schüler/Studenten: frei.

Für den „Abend mit John Boyne“ am Montag, 21. Januar, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Buxtehude, Fischerstraße 2, und für die Karten für die Preisverleihung am Dienstag, 22. Januar, Halepaghenbühne, Konopkastraße gibt es in der Stadtbibliothek und im Servicecenter Kultur und Tourismus, Breite Straße 2. Auch die feierliche Plattenenthüllung ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Hansestadt Buxtehude
Die Bürgermeisterin
Bahnhofstraße 7
21614 Buxtehude

Thomas Bücher
Pressestelle
T 04161 / 501-1006
F 04161 / 501-71005
pressestelle
@stadt.buxtehude.de

www.buxtehude.de
FACEBOOK TWITTER

Der Laudator:

David Safier – Bullenpreisträger (2014) – zählt zu den erfolgreichsten Autoren der letzten Jahre, so der Rowohlt Verlag. Seine Romane „Mieses Karma“, „Jesus liebt mich“, „Plötzlich Shakespeare“, „Happy Family“, „Muh“ und „28 Tage lang“ erreichten Millionenauflagen. Auch im Ausland sind seine Bücher Bestseller. Als Drehbuchautor wurde David Safier (Jg. 1966) für seine TV-Serie „Berlin, Berlin“ mit dem Grimme-Preis sowie dem International Emmy (dem amerikanischen Fernseh-Oscar) ausgezeichnet. David Safier lebt und arbeitet in Bremen, ist verheiratet, hat zwei Kinder und einen Hund.

Die Spielszene:

Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Buxtehude Süd hat der Schauspieler Rainer Piwek eindrucksvolle Szenen erarbeitet, die das Thema des Siegerbuches widerspiegeln. Rainer Piwek, 1965 in Bonn geboren, lebt in Horneburg. Piwek studierte von 1988 bis 1992 Schauspiel an der Hochschule der Künste in Bern. Seit 1996 ist er freiberuflich als Musiker und Schauspieler aktiv. Einem breiten Fernsehpublikum ist der Horneburger als der ungewöhnliche Lehrer Karl Sievers in der mehrfach ausgezeichneten RTL-Serie „Der Lehrer“ bekannt.

Die Musik:

„4-Beat“ bringt auf gehobenem Niveau eine Mischung aus traditionellem Swing, Bossa Nova und Jazz auf die Bühne. Die BigBand der KJM-Stade fühlt sich dem Sound der großen Jazzorchester von Count Basie und Duke Ellington verpflichtet, präsentiert aber auch aktuelle Klänge junger Arrangeure. Ein überzeugender, kräftiger Instrumentalsound. Seit vielen Jahren spielt die KJM-BigBand bei Veranstaltungen nicht nur im heimatlichen Landkreis.

Zum Buch:

In seinem ausgezeichneten Roman setzt sich Boyne (nach dem Welterfolg „Der Junge im gestreiften Pyjama“) erneut mit dem dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte auseinander: Als Pierrot – Sohn einer Französin und eines Deutschen – seine Eltern verliert, nimmt ihn seine Tante zu sich in den deutschen Haushalt, in dem sie Dienst tut. Es ist der Berghof – Adolf Hitlers Sommerresidenz. Schnell gerät der Junge unter den direkten Einfluss des Führers (Fischer KJB Verlag, 304 S.).

John Boyne wurde 1971 in Dublin, Irland, geboren, wo er auch heute lebt. Er ist der Autor von siebzehn Romanen, darunter „Der Junge im gestreiften Pyjama“, der sich weltweit neun Millionen Mal verkaufte, zahlreiche internationale Buchpreise gewann und mit großem Erfolg verfilmt wurde.

Unterstützer

Unterstützt wird der Buxtehuder Bulle von der Else und Heinrich Klindtworth-Stiftung. Zur Verbreitung des Buxtehuder Bullen wird die Stadtbibliothek dieses Jahr wieder vom Förderkreis der Stadtbibliothek Buxtehude e.V., der KVG Stade GmbH & Co. KG (Betrieb Buxtehude), der HTM Hanse Traffic Media GmbH und der Rösterei Iwersen unterstützt.

Über den Preis

Der Buxtehuder Bulle ist einer der renommiertesten und traditionsreichsten deutschen Literaturpreise. Er wurde 1971 von dem Buxtehuder Buchhändler Winfried Ziemann initiiert. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Ziel des Buxtehuder Bullen ist es, Jugendliche für das Lesen zu begeistern und die Verbreitung guter Jugendbücher zu fördern. Durch die traditionell paritätische Zusammensetzung der Jury aus elf Jugendlichen und elf Erwachsenen bildet der Preis seit über 40 Jahren erfolgreich die Schnittstelle zwischen literarischer Qualität, Lektürevorlieben Jugendlicher sowie Themen, die Jugendliche und Literaturexperten gemeinsam bewegen. In seiner Zielsetzung und seinem Verfahren ist der Preis einzigartig im deutschsprachigen Raum.

Buxtehuder BULLEvard

Im Stadtbild von Buxtehude werden die Preisträgerinnen und Preisträger in Form einer Messingplatte verewigt. Mittlerweile besteht der BULLEvard, der „Walk of Fame“ der Bullen-Preisträger, aus über 40 Messingplatten, die quer durch die Stadt verlegt wurden. Darunter befinden sich Autorinnen und Autoren wie Christine Fehér, Lauren Oliver, Jostein Gaarder, Stephenie Meyer oder David Safier.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen rund um den Buxtehuder Bullen bekommen Interessierte direkt bei der Stadtbibliothek Buxtehude, Fischerstraße 2, Tel. 04161/999060, oder im Internet unter www.buxtehuder-bulle.de

Hinweis an die Redaktionen:

Zum Text erhalten Sie ein Bild des Laudators David Safier (Foto: www.davidsafier.de) und des Schauspielers Rainer Piwek (Horwitz-Fromm).